Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 7 (1953)

Heft: 4

Artikel: Zahnräderfabrik in Oeynhausen = Fabrique de roues dentées à

Oeynhausen = Cog-wheel factory at Oeynhausen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-328515

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

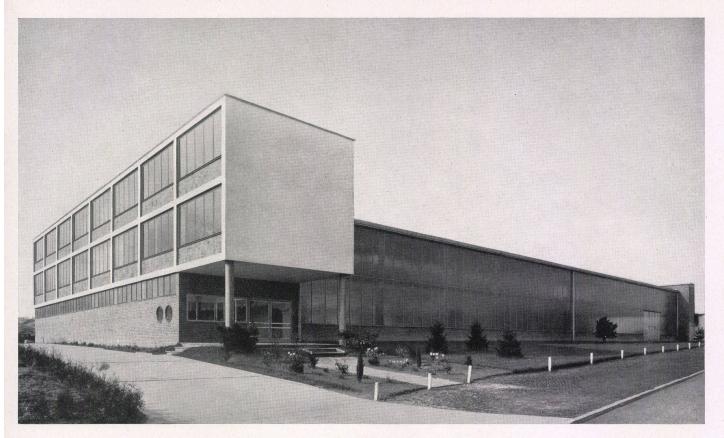
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



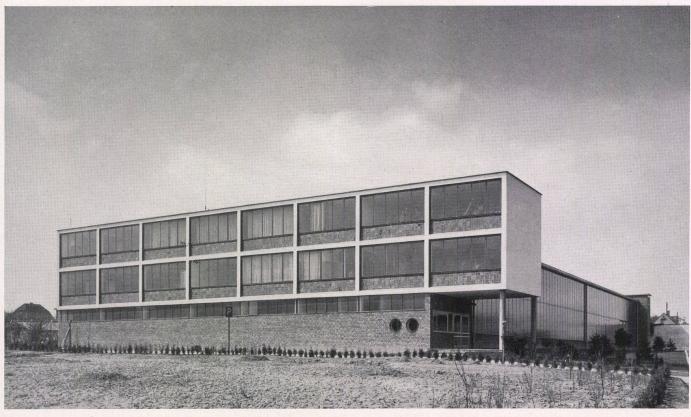
Zahnräderfabrik in Oeynhausen

Fabrique de roues dentées à Oeynhausen Cog-wheel factory at Oeynhausen Nordansicht des Gebäudekomplexes von der Straße her. Vue nord de l'ensemble des bâtiments, prise de la route. Street view of the group of buildings looking from the north-east.

Architekt: Professor Emanuel Lindner, Osnabrück Der dreigeschossige Bürotrakt (Ostseite), dahinter die Fabrikationshalle.

Le bâtiment à 3 étages de bureaux (côté est); à l'arrièreplan la salle de fabrication.

The 3-storey office section (east side). The manufacturing shop is behind.



Eingangspanie des Bürotraktes mit Anmeldung. Secteur entrée du bâtiment des bureaux avec réceptior Entrance to the office building with inquiry office.



Nachtansicht. Vue prise la nuit. Night view.



Aufgabe

Auf einem nach Norden leicht abfallenden Gelände in unmittelbarer Nähe der Eisenbahnstrecke Köln—Hannover sollte eine Zahnräderund Maschinenfabrik mittlerer Größe errichtet werden.

Lösung

An die in Ost-West-Richtung sich erstreckende dreischiffige Werkhalle wurde als Kopfbau in Nord-Süd-Richtung ein dreigeschossiger Bürobau angefügt.

Die Werkhalle von 63×30 m Grundfläche ist eine Stahlbetonkonstruktion mit zwei Seitenschiffen von je 7,77 m Breite und einem frei-

tragenden Mittelschiff von 13,80 m Breite. Die tragenden Außenstützen mit einem Achsabstand von 6,25 m stehen hinter der Glasfläche der Außenwände. Das Bestreben, den Bau möglichst leicht erscheinen zu lassen, wurde durch die in der Gesamtfassade durchlaufende Verglasung erreicht und damit gleichzeitig die Forderung nach höchstmöglicher Lichtzufuhr für die große Werkhalle erfüllt. Das Licht strömt durch die großen Glasflächen und ein das Mittelschiff überspannendes Glasdach in die Halle.

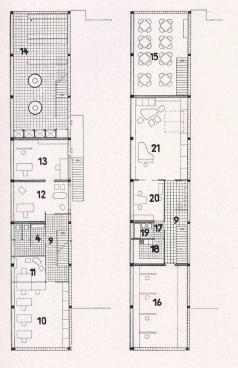
Beide Seitenschiffe und das Mittelschiff sind mit Laufkatzen bis zu 7 t Tragkraft, die auf den Unterzügen laufen, versehen. Als Zu- und



Blick gegen den Eingang mit Anmeldung und Warteraum rechts.

Vue de l'entrée, de la réception et de la salle d'attente à droite.

View looking towards the entrance with the inquiry office and waiting-room on the right.



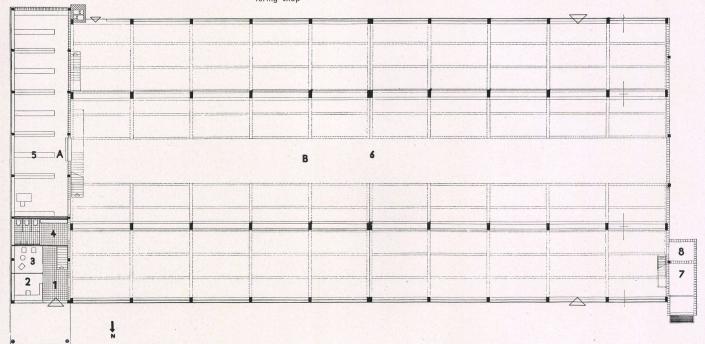
Grundrisse Bürotrakt, links 1. Obergeschoß, rechts 2. Obergeschoß / Plans du bâtiment des bureaux, à gauche ler étage, à droite 2e étage / Plans of the office building, left, 1st upper floor, right, 2nd upper floor 1:350

- 1 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall 2 Anmeldung / Réception / Inquiry office 3 Warteraum / Salle d'attente / Waiting-room
- 4 WC 5 Magazin und Werkzeugausgabe / Matériel et entrepôt /
- Stores and tool room 6 Fabrikationshalle mit Durchfahrt für Lieferwagen im vorgelegten Feld / Salle de fabrication avec accès pour
- camions / Manufacturing shop with run-through for delivery vans 7 Trafostation / Station des transformateurs / Transformer
- station

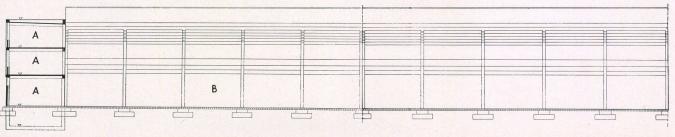
- 7 Irofostation / Station des transformateurs / Ironsformer station
 8 Schaltraum, darüber Elektrikerwerkstatt / Salle des commandes et au-dessus, atelier électrique / Switchroom. Electrician's shop above
 9 Flur / Vestibule / Hall
 10 Büro / Bureau / Office
 11 Büro des Prokuristen / Bureau du fondé de pouvoir / Managing clerk's office
 12 Chefbüro mit Fenster zur Halle / Bureau du chef avec fenêtre donnant sur la salle de fabrication / Manager's office with window overlooking the shop
 13 Meisterbüro mit Fenster zur Halle / Bureau du contremaître avec fenêtre sur la salle de fabrication / Master office with window overlooking the shop
 14 Wasch- und Umkleideräume mit Treppe zum Frühstücksraum / Vestiaires et salles de toilette avec escalier de la salle de petit-déjeuner / Wash and changing-rooms with stairs to breakfast-room
 15 Frühstücksraum / Salle de petit-déjeuner / Breakfast-room
- 15 Frühstucksraum / Salle de petit-dejeuner / Breaktastroom
 16 Technisches Büro / Bureau technique / Technical office
 17 Wohnung des Betriebsleiters / Appartement du chef
 d'entreprise / Works manager's flat
 18 Küche / Cuisine / Kitchen
 19 Bad, WC / Bains, WC / Bath, WC
 20 Eßraum / Salle à manger / Dining-room
 21 Wohn- und Schlafraum / Living-room/chambre à
 coucher / Bed-living-room

Grundriß Erdgeschoß des Bürotraktes und der Fabrika-tionshalle / Plan du rez-de-chaussée des bureaux et de la salle de fabrication / Ground-floor plan of the office wing and the manufacturing shop 1:350

- A Bürotrakt / Bâtiment des bureaux / Office wing
- B Fabrikationshalle / Salle de fabrication / Manufacturing shop



Schnitt Ost-West durch Bürotrakt und Fabrikationshalle Coupe est-ouest du bâtiment des bureaux et de la salle de fabrication / East-west section through the office wing and the manufacturing shop 1:350



Ausfahrt für die Materialanlieferung dienen zwei 4 m hohe Eisentore. Den westlichen Abschluß der Werkhalle bildet eine Trafo-Station mit Schaltraum. Bürogebäude und Fabrikhalle sind baulich klar getrennt. Das Bürogebäude ist in folgende Abteilungen aufgeteilt:

Untergeschoß: Eingang mit Empfangsbüro und Warteraum. Magazin und Materialausgabe. WC und Waschraum.

1. Obergeschoß: Kaufmännische Büros, Direktionsbüro, Betriebsbüro sowie Dusch- und Umkleideräume für Betriebsangehörige.

2. Obergeschoß: Konstruktionsbüros und Aufenthaltsräume für die Belegschaft.

Die Trennung des Kopfbaues in Lagergeschoß und Bürogeschosse tritt im äußeren Ausdruck des Bauwerkes deutlich in Erscheinung. Die nur ein schmales Fensterband zeigenden Magazinräume des Erdgeschosses und die großen Fensterflächen der beiden Bürogeschosse bilden einen Wechsel von Geschlossenheit und Transparenz.

Das konstruktive Gefüge des Stahlbetonskelettbaues tritt nach außen klar hervor. Bei einer Gesamtausdehnung von 35,57 x 6,25 m und einer Stützenentfernung von 4,44 m haben die beiden Bürogeschosse 3 m hohe Räume. Diese sind hell und licht nach Osten geöffnet mit herrlicher Aussicht auf das Wiehengebirge und die Porta Westfalica.

Der Magazinteil des Bürotraktes ist unterkellert, hier befindet sich die vollautomatische Olheizungsanlage mit Warmwasserbereiter für die Warmwasserheizung und die Duschräume sowie Lagerräume und eine Lichtpauserei.

Das Bürogebäude erhielt Stahlfenster. Die Fenster der Fabrikhalle und das Glasdach des Mittelschiffes wurden kittlos verglast.

Der Bodenbelag besteht in der Fabrikationshalle aus Basaltin-Platten, in den Büroräumen aus Eichen- und Kleinparkett und in den Fluren aus Streichlinoleum. Die Treppen haben Conti-Gummibelag, WC, Wasch- und Duschräume Terrazzoplatten.

Die Werkhalle wird durch eine Warmluftheizung mit Olfeuerung erwärmt, eine Anlage, die im Sommer gleichzeitig durch Frischluftzufuhr zur Kühlung der Halle dient. Eine Warmwasser-Radiatorenheizung mit Olfeuerung temperiert das Bürogebäude, dessen Dekken als Massivdecken ausgeführt sind.

Die Dachdeckung besteht bei den Seitenschiffen der Fabrikationshalle aus Stegzementdielen (Remy) mit Pappisolierung. Das Bürogebäude hat ein Massivdach mit 3 cm Korkisolierung und dreifacher Papplage.

Die Aufgeschlossenheit des Bauherrn gegenüber dem neuzeitlichen Bauen ermöglichte es dem Architekten, einen modernen Industriebau zu errichten, in dem Arbeiter und Angestellte sich wohl fühlen und gern arbeiten.



Anmeldung und Warteraum, rechts Treppe zu den Obergeschossen.

Réception et salle d'attente; à droite l'escalier des étages supérieurs.

Inquiry office and waiting-room, the staircase to the upper storeys is on the right.

Werkhalle. Ateliers. Production shop.



Bauen Wohnen

4/1953

Konstruktionsblatt

Plan détachable Design sheet

Tür- und Fensterdetails

Détails de porte et de fenêtre Details of door and window

Außenwand der Halle

Mur extérieur de la salle External wall of the shop

Zahnräderfabrik in Oeynhausen

Fabrique de roues dentées à Oeynhausen Cog-wheel factory at Oeynhausen

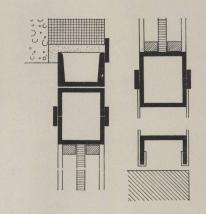
Architekt: Prof. Emanuel Lindner, Osnabrück

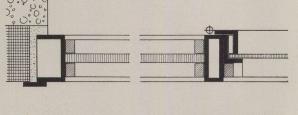
- A Fabrikeingang: Tür- und Fensterdetail aus Hohlprofilen / Entrée de la fa-brique: détails de porte et de fenêtre en profilés creux / Entrance to factory: hollow section door and window details

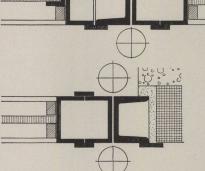
B Außenwand der Halle, Detail der kitt-losen Verglasung Univera-Sprosse, System Claus Meyn, Rohglas mit veredelter Deckschiene (verzinkt)

Mur extérieur de la salle, détail du vitrage sans mastic Croisillon Univera, système Claus Meyn, verre cru avec bande métal-lique zinguée

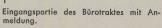
External wall of the shop, details of puttyless glazing Claus Meyn's Univera bar system, raw glass with treated protective rail (galvanized)







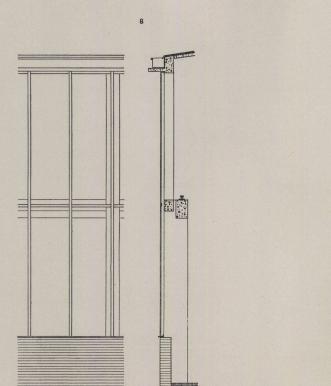


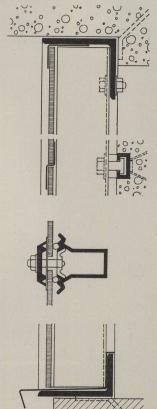


Secteur entrée du bâtiment des bureaux avec réception.

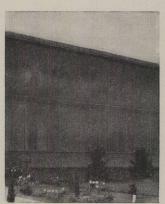
Entrance to the office building with inquiry office.

Außenwand der Fabrikationshalle / Mur extérieur de la salle de fabrication / External wall of the manufacturing shop









Treppe - Trafostation

Escalier de la station des transformateurs Staircase — transformer station

Konstruktionsblatt

Plan détachable Design sheet

Bauen Wohnen

4/1953

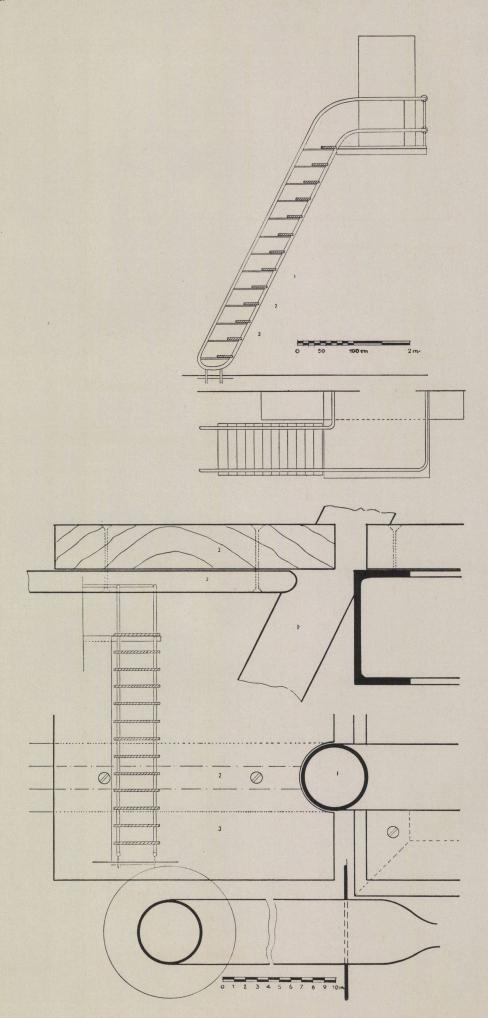
Zahnräderfabrik in Oeynhausen

Fabrique de roues dentées à Oeynhausen Cog-wheel factory at Oeynhausen

> Architekt: Prof. Emanuel Lindner, Osnabrück

Treppe — Trafostation / Escalier de la station des transformateurs / Staircase — transformer station

- 1 Stahlrohr Ø 55 mm, als Wange und Handlauf gebogen / Tube d'acier Ø 55 mm, formant limon et rampe d'escalier / Steel tube diam. 55 mm, bent to serve as string and handrail
- 2 Angeschweißte Stege aus Stahlrohr Ø 20 mm zur Aufnahme der Trittstufen / Ames soudées en tubes d'acier Ø 20 mm soutenant les marches courantes / Welded tubular steel bands, diam. 20 mm to support the treads
- 3 Trittstufe aus Buchenholz, aufgeschraubt (Foto) / Marche courante en hêtre, vissée (photo) / Tread in beechwood, screwed on (photograph)



Treppe / Escalier / Staircase

